[UVB zu den Arbeitsmarktzahlen vom April: "Der Arbeitsmarkt ist in absoluter Hochform"]

03.05.17 | Berlin-Brandenburg

UVB zu den Arbeitsmarktzahlen vom April: "Der Arbeitsmarkt ist in absoluter Hochform"

Zu den Arbeitsmarktzahlen für den April 2017 sagt Christian Amsinck, Hauptgeschäftsführer der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB):

„Der Arbeitsmarkt in der Hauptstadtregion zeigt sich schon im Mai in absoluter Hochform. Die Unternehmen schaffen pausenlos neue Stellen. In Berlin sehen wir einen breiten Aufschwung mit Personalbedarf vor allem in der Industrie, im Handwerk, beim Verkehr und bei Dienstleistern. In Brandenburg sorgen der Bau, die Logistik, der Sozialbereich, die Gastronomie und Dienstleister für Dynamik.

Die gute Arbeitsmarktlage darf aber kein Anlass für die Politik sein, noch mehr Regulierungen einzuziehen oder die Lohnzusatzkosten weiter zu erhöhen. In Berlin und Brandenburg haben wir noch einen weiten Weg zu gehen, um bei der Arbeitslosigkeit wenigstens auf den Bundesdurchschnitt zu kommen. Die Politik sollte die Unternehmen einfach machen lassen – dann geht auch das Jobwunder weiter.“

UVB-Hauptgeschäftsführer Christian Amsinck: "In Berlin und Brandenburg haben wir noch einen weiten Weg zu gehen, um bei der Arbeitslosigkeit wenigstens auf den Bundesdurchschnitt zu kommen. Die Politik sollte die Unternehmen einfach machen lassen – dann geht auch das Jobwunder weiter.“ © UVB

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Arbeitsmarktbericht

April 2017

Beschäftigung und Arbeitsmarkt in Berlin und Brandenburg

Download (PDF 472 KB)

Ihr Ansprechpartner zum Thema Arbeitsmarkt

Arbeitsmarktpolitik

Antonia

Petersen

Telefon:
+49 30 31005-124

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:
Petersen [at] vme-net.de

Download VCF

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:
Broenstrup [at] vme-net.de

Download VCF